

Gemeindebrief

DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE
AIDENBACH - ALDERSBACH - EGGLHAM

März - Mai 2008



Zeit



Gedanken zum
Osterfest von
Pfarrer
Roland Thürmel

Ins rechte Licht gerückt

Ostern, das ist der Schritt von der Finsternis ins Licht.

Nicht umsonst feiern wir auch in unserer Gemeinde in der Osternacht das Ereignis der Auferstehung, während die Dunkelheit der Nacht weicht, und der neue Tag anbricht.

Wir würden, wie die Bibel es sagt: "im Finsternen umhertappen", hätten wir nicht mit dem Ostern ein Sonne geschenkt bekommen, welche alles in ein neues Licht taucht. Wir, und mit uns die gesamte Schöpfung, werden durch Ostern ins rechte Licht gerückt. Diesem Licht könnten wir viele Namen geben. Etwa: "Lasst euch versöhnen!" oder "Ich (Jesus) bin die Auferstehung und das Leben." oder "Kehrt um!" oder "Fürchte dich nicht."

Mit Ostern verbinden wir die Hoffnung, dass Gott die Macht hat, alles – und damit auch das Verkehrte dieser Welt – ins rechte Licht zu rücken.

Nicht jeder wird die Freude, die mit dieser Hoffnung verbunden ist teilen. So Manches soll im Dunkeln bleiben. Dann kommt es darauf an, dieses Licht

näher zu erkennen und zu erfahren. Denn es ist nicht irgend ein Licht, sondern eben das rechte, das heilsame Licht des Leben. Ostern ist also kein harmloses Geschehen, weil das Heil nicht harmlos daher kommen kann. In diesem Sinne wünsche ich ihnen eine besinnliche Karwoche und heilsame Ostern!

Ihr Roland Thürmel

Inhaltsverzeichnis

Thema: Zeit, was ist das?

Seite 3

Wussten Sie schon...?

Aus dem Kirchenvorstand

Seite 4

Freud und Leid

Seite 5

Gruppen und Kreise

Seite 6

Auflösung Rätselspaß (Rückseite Gottesdienstanzeiger) :

Paddel fehlt / Kindergottesdienstlogo statt Spinne / Psalm 19,9 ergänzt (nachschiessen!) / Armbanduhr Pfarrer Thürmel / Nummer "12" auf Hose fehlt / weißer T-Shirt-Aufdruck fehlt / Aufschrift Paddel Pfarrer Hofer ergänzt: "Christus mitten unter uns"

Zeit, was ist das?

Befragt man verschiedene Menschen, was Zeit eigentlich ist, so bekommt man ganz unterschiedliche Antworten: "Zeit ist Langeweile", Zeit ist der Ablauf von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft", "Zeit bedeutet Stress", "Lebenszeit ist endlich, irgendwann ist es aus", Zeit kann man nützen oder totschlagen". Zeit wird also ganz unterschiedlich empfunden. Haben wir Schmerzen, passiert wenig, oder langweilen wir uns, erscheint uns die Zeit unendlich lang. Geschieht viel auf einmal oder beschäftigen wir uns mit Dingen, die uns Spaß machen, scheint die Zeit im Fluge zu vergehen. Witzigerweise dreht sich das Zeitempfinden im Rückblick um: ereignisarme Zeit erscheint dann kurz, da wir uns ja nur an wenige Begebenheiten erinnern, ereignisreiche Zeit wird im Nachhinein als lang wahrgenommen, da das Gehirn so viele Geschehnisse gespeichert hat.

Lang oder kurz, Stress oder Langeweile, die uns anvertraute Zeit ist wertvoll, denn uns ist nur ein bestimmtes Maß zugeteilt. So können wir unsere Lebenszeit auch nicht zurückdrehen, um bestimmte Dinge anders zu machen. Wir müssen uns damit abfinden, dass wir nicht alle Möglichkeiten, die sich uns bieten,

nutzen können, sondern uns entscheiden müssen, weil unsere Lebenszeit begrenzt ist. Für viele ist dieser Abschied von allem, was sie noch gerne geworden wären oder erlebt hätten, sehr schmerzlich.

Um so besser, sich einmal zu überlegen, was einem im Leben wirklich wichtig ist. Was will ich mit meiner Lebenszeit anfangen? Worauf möchte ich unter keinen Umständen verzichten, was kann getrost weggelassen werden?

Wer sich diesen Fragen ehrlich stellt, dem kann es gelingen, dass das Leben nicht an ihm vorbeizieht. (S.T.)

EIN JEDLICHES HAT SEINE ZEIT,
UND ALLES VORHABEN UNTER DEM
HIMMEL HAT SEINE STUNDE:
GEBOREN WERDEN HAT SEINE ZEIT,
STERBEN HAT SEINE ZEIT;
PFLANZEN HAT SEINE ZEIT,
AUSREIßEN, WAS GEPFLANZT IST,
HAT SEINE ZEIT;
WEINEN HAT SEINE ZEIT,
LACHEN HAT SEINE ZEIT;
SICH UMARMEN HAT SEINE ZEIT,
SICH AUS DER UMARMUNG LÖSEN
HAT SEINE ZEIT, (...)
ABER ALLES; WAS GOTT TUT; GILT EWIG;
MAN KANN NICHT DAZUTUN
UND NICHTS DAVON NEHMEN.
GOTT HAT ES SO GEMACHT.
(Aus dem Buch des Predigers, Kapitel 3)

Wussten Sie schon....

...dass unsere Jugendgruppe sich entschlossen hat, eine Patenschaft für ein Zimmer in der Jugendtagungsstätte in Rammelsbach zu übernehmen?

...dass alle evangelischen Kirchengemeinden in Bayern seit diesem Jahr gezwungen sind, ihre Rücklage für die Pfarrhäuser, abhängig von Wohnfläche zu vergrößern? Für uns bedeutet das voraussichtlich 3000 Euro, die wir jedes Jahr zurücklegen müssen.

...dass unser Kindergottesdienst-Team Verstärkung durch die Konfirmanden bekommt?

Aus dem Kirchenvorstand

Das Klausurwochenende ergab einige Beschlüsse bezüglich des Gottesdienstes:

- Der Sonntagsgottesdienst wird ab April grundsätzlich um 10 Uhr beginnen. Dieser Beschluss wurde nach sorgfältiger Abwägung getroffen und trägt dem vielfach geäußerten Wunsch nach einem späteren Beginn Rechnung.
- Die Gemeinde wird am Ende des Gottesdienstes nach dem Segen nicht mehr aufgefordert, sich zu setzen,

sondern ermutigt, während des Orgelnachspiels zu gehen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Hintergrund: Vor dem Segen wird die sogenannte Sendung gesprochen: "Geht in die kommende Woche..." Es macht vom Ablauf her keinen Sinn sich nach dem Segen wieder zu setzen. Diese Änderung ist mit unseren Organistinnen besprochen worden und beide befürworten diese Regelung.



links: Horst Hawranek, rechts: Pfarrer Müller vom Gottesdienstinstitut der Landeskirche, der als Referent allen Teilnehmern der Klausur einen ganzen Tag lang Rede und Antwort stand. (Foto: Thürmel)

- Die beiden Glocken unserer Kirche sollen zukünftig wieder getrennt voneinander geschaltet werden können. Während des Vaterunsers wird nur die große Glocke geläutet, welche die Inschrift: „Haltet an am Gebet und wachet in demselben mit Dank-sagung.“ (Kol 4,2) trägt.
- Am Ende der Fürbitten und vor dem Vaterunser wird zukünftig eine kurze Stille für persönliche Gebetsanliegen eingeführt, welche durch das Läuten der Gebets-Glocke und das ein-setzende Vaterunser-Gebet beendet wird. (R.T.)

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
wird diese Seite nicht im Internet
veröffentlicht.

Gruppen und Kreise

Mutter - Kind - Gruppen

Dienstag 9.00-11.00 Uhr
Ansprechpartnerin:
Melanie Schiller
08543/601593



Freitag 9.00-11.00 Uhr
Ansprechpartnerin:
Veronika Liebl 08543/918046



Posaunenchor

Proben nach
Vereinbarung
20-22 Uhr.



Termine bitte erfragen bei:
Hans Fillep
Tel.: 08542/417174

Jugendgruppe

Einmal im Monat
18.00 - 21.00 Uhr
Die nächsten Termine:
Dienstag 11. März
Dienstag 8. April
Dienstag 6. Mai
Genaueres erfahrt ihr unter:
www.aidenbach-evangelisch.de



An Maria Peterander, die jahrelang voller Ideen und mit viele Liebe den Kindergottesdienst mitgestaltet hat!

Seniorenclub

Einmal im Monat
ab 14.00 Uhr
Die nächsten Termine:
Montag 10. März
Montag 14. April
Montag 12. Mai



Ansprechpartnerin: Karin Bootz
Tel.: 08547/1503



Kirchenputz

Noch vor dem Osterfest soll auch in diesem Jahr ein Frühjahrsputz unsere Kirchen- und Gemeinderäume auf Vordermann bringen. Wir treffen uns am Di. den 11. März von 9 - 12 Uhr. Wer arbeitet, soll natürlich nicht hungern, deshalb halten wir eine Brotzeit bereit und die Kinder können im Gemeindesaal spielen. Mach`mit!

Kontakte

Pfarrer Roland Thürmel und Pfarrerinnen Sibylle Thürmel,

Kreuzkirchenstr. 2, 94501 Aidenbach
Tel.: 08543/1336

(Bitte sprechen sie ihr Anliegen auch
auf den Anrufbeantworter!)

Fax.: 08543/916896

E-Mail: Pfarramt.Aidenbach@elkb.de

Pfarramtsbüro

Sekretärin: Frau Kerstin Kaiser

Anschrift siehe oben.

Bürozeiten: Dienstag 9-12 Uhr

Vertrauensmann im Kirchenvorstand:

Herr Horst Hawranek

Simon-Hirschvogel-Str. 10

94501 Aidenbach

Tel.: 08543/97590

Kontoverbindung für Kirchgeld und Spenden an die Ev. Kirchengemeinde:

Sparkasse Aidenbach

BLZ: 740 500 00

Konto: 620 200 501

Wichtig: Bitte im Verwendungszweck

Vor- und Nachname sowie „Spende“

bzw. „Kirchgeld“ vermerken.

Herzlichen Dank!

So finden sie zur Kreuzkirche:

Vom Marktplatz Aidenbach aus
Richtung Egglham steil den Berg hoch
fahren und oben gleich links. Dann
nach wenigen Metern auf der rechten
Seite. Der Eingang ist am Brunnen.

Beratungsstellen:

Diakonisches Werk Passau e.V.

Soziale Beratung, Eheberatung,

Erholungshilfe, Häusliche Kranken-

und Altenpflege, Schuldnerberatung

Nikolastr. 12 d, 94032 Passau

Tel.: 0851/56060

Aids-Informations- und

Beratungsstelle der Diakonie

Tel.: 0851/71065

Telefon-Seelsorge

Tel.: 0851/11102

Informative Internetseiten:

www.Aidenbach-evangelisch.de

www.Passau-evangelisch.de

www.bayern-evangelisch.de

www.kircheundgeld.de

www.velkd.de

www.ekd.de

www.solideo.de (Kirchenmusik)

www.crossbot.de (Suchmaschine)

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch - Lutherischen
Kirchengemeinde Aidenbach - Aldersbach - Egglham;
Vorsitzender: Pfarrer Roland Thürmel

Redaktion: Pfarrer Roland Thürmel (R.T.) (verantwortlich),
Pfarrerinnen Sibylle Thürmel (S.T.).

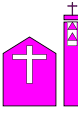
Druck: Gebeßler, Untermarkt 15, 94496 Ortenburg

Der "Gemeindebrief" erscheint viermal im Jahr mit einer Auflage von
550 Exemplaren - gedruckt auf umweltfreundlichen Recyclingpapier.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni-September ist der 16.05.08.

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen
Verwendung; eine missbräuchliche Nutzung, etwa zu Werbezwecken,
ist ausdrücklich untersagt.

Sonntag 6. April 19 Uhr
Eintritt frei / Spenden erbeten!

Kultur 
in der Kreuzkirche



Akkordeon-Ensemble Aidenbach/Aldersbach der Musikschule im Landkreis Passau
unter der Leitung von Frau Ludmilla Pfeifer.

Florian Faltermeier, Clemens Wiese, Anna Zöls, Martina Veitweber, Lukas Wiese



Akkordeon-Ensemble der Musikschule Bichlmeier

Sonja Rumpelsteiner, Nikolai Schulteis, Bernhard Seidl, Reinhard Hölzl, Karl-Heinz Bichlmeier (Musikschulleiter und Künstlerischer Leiter des Ensembles)

Weitere Informationen unter: www.aidenbach-evangelisch.de -> Kultur

8. Juni: Kirchentag in Bad Füssing zum Thema: "Heil werden"

Unter dem Motto "Bei dir ist die Quelle des Lebens - Heil werden" findet am 8. Juni der regionale Kirchentag des Evang. Dekanats Passau im Kurort Bad Füssing statt.

Der Tag beginnt um 10.00 Uhr mit einem großen Festgottesdienst bei dem Frau Dr. Beate Jakob vom Deutschen Institut für ärztliche Mission die Predigt halten wird.

Am Nachmittag finden vielfältige Workshops statt. Von der Podiumsdiskussion bis zum Atemkurs findet jede und jeder ein attraktives Angebot.

Parallel zu den Workshops sind auch die Jünger*innen zum Kinderkirchentag eingeladen. Für die Kinder wird es einen eigenen Kinderkirchentag geben und die Jugendlichen können an einer Fahrradtour des evangelischen Jugendwerks teilnehmen. Gegen 16.00 Uhr endet der Kirchentag mit einer Abschlussandacht. Das ausführliche Programm finden sie unter:

www.regionalerkirchentag.de

Die Familienkarte kostet 10,- Euro, einzelne Erwachsene zahlen 5,- Euro, einzelne Jugendliche 2,- Euro für die Teilnahme. Die ersten 600 Angemeldeten erhalten als Bonus eine Freikarte für die Europatherme in Bad Füssing. Anmeldungen nimmt unser Pfarramt unter 1336 entgegen oder sie melden sich gleich über die Homepage des Kirchentages an: www.regionalerkirchentag.de

*Bei dir ist die Quelle
des Lebens* **Heil werden**



www.regionalerkirchentag.de

Hinweis: Wegen des Kirchentages finden im gesamten Dekanat keine Sonntagsgottesdienste in den Gemeinden statt.

Rätselspaß



Auf dem unteren Gruppenbild von der Jugend-Kanu-Freizeit im vergangenen Sommer haben sich 7 Änderungen eingeschlichen!



Auflösung: Seite 2

März 2008

So 02.03.	Lätare	9.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Roland Thürmel	
Fr 07.03.		19.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Kreuzkirche mit anschließendem Beisammensein	!  
So 09.03.	Judika	9.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Sibylle Thürmel	
		10.45 Uhr	Ökumenischer Zwergerl-Gottesdienst Pfarrer Sibylle Thürmel + Pfarrer Franz Kufner	 
So 16.03.	Palmarum	10.00 Uhr	Familiengottesdienst Pfarrer Roland Thürmel + Team	 
Do 20.03.	Gründonnerstag	19.00 Uhr	Andacht mit Tischabendmahl Pfarrer Roland Thürmel	
Fr 21.03.	Karfreitag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Sibylle Thürmel	
		16.00 Uhr	Gottesdienst in der Reha-Klinik Aidenbach Pfarrer Sibylle Thürmel	!
So 23.03.	Ostersonntag	5.30 Uhr	Osternacht mit Abendmahl und Osterfrühstück Pfarrer Sibylle Thürmel	 
		10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Roland Thürmel	 
So 30.03.	Quasimodo Geniti	9.00 Uhr	Gottesdienst Lektor Rüdiger Pangritz	

April 2008 Ab April Gottesdienst am Sonntag immer um 10 Uhr

So 06.04.	Misericordias Domini	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Roland Thürmel	
So 13.04.	Jubilate	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Roland Thürmel	 
So 20.04.	Kantate	10.00 Uhr	Themen-Gottesdienst Lektor Rüdiger Pangritz	
So 27.04.	Rogate	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden-Sprüche Pfarrer Sibylle Thürmel	 
Mi 30.04.		18.00 Uhr	Beichtgottesdienst am Vorabend der Konfirmation Pfarrer Sibylle Thürmel	!

Mai 2008

Do 01.05.	Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Sibylle Thürmel	!  
So 04.05.	Exaudi	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikant Wolfgang Seitz	
Sa 10.05.		18.00 Uhr	Beichtgottesdienst am Vorabend der Konfirmation Pfarrer Sibylle Thürmel	!
So 11.05.	Pfingsten	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Sibylle Thürmel	 
So 18.05.	Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Roland Thürmel	
So 25.05.	1. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Roland Thürmel	 

! angegebenen Ort bzw.  Kindergottesdienst/Familiengottesdienst/ angegeben Zeit beachten  Gottesdienst mit Hl. Abendmahl  im Anschluss Kirchenkaffee

Soweit kein anderer Ort genannt ist, finden alle Gottesdienste in der Ev. Kreuzkirche, Kreuzkirchenstr. 2, in Aidenbach statt. Änderungen vorbehalten. Bitte achten Sie auch auf die Angaben in der Tagespresse.